



Ghana Freundeskreis e.V.

Ghana Freundeskreis e.V., c/o Eibach, Innstr. 4, 30519 Hannover

Rundbrief Nr. 10, September 2026

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer vom Ghana Freundeskreis,

seit dem letzten Rundbrief ist einige Zeit vergangen, aber es war keine untätige Zeit. Nach den großen Aktionen im letzten Jahr mit den Reisen und dem Schulneubau in Dwe-nase standen zunächst sowohl Nach- als auch Vorbereitungen an: Zunächst war der Blick auf die Kasse angesagt: Was haben wir aktuell an Reserven? Was müssen wir davon für bestehende Zahlungsverpflichtungen zurücklegen und was bleibt für neue Vorhaben?

Und dann folgte die Planung der nächsten Aktivitäten: Was können neue Vorhaben sein, was hat dabei Vorrang? Die Liste ist lang und es ist nicht leicht zu entscheiden, wo wir als Nächstes helfen können. Neue Anfragen nach Hilfe kommen genug. Prioritäten verschieben sich dabei auch ganz schnell und und so wird mal eben umgeplant.

Manche der angedachten Maßnahmen wurden in den letzten Monaten überraschend schnell umgesetzt und so gab es in diesem Jahr schon genug Anlass zum Freuen. Dabei standen die Good Shepherd Basic School in einer kleinen Ortschaft nahe des Kakum Nationalparks und das Teaching Hospital in Cape Coast im Vordergrund.

Good Shepherd Basic School: Gebäude erneuert und Bänke geliefert!

Im letzten Jahr wurden im Rahmen der Reise der jungen Erwachsenen die Schulgebäude ein wenig instandgesetzt und vor allem neu gestrichen. Es war aber klar, dass mehr Hilfe für die knapp 240 Schulkinder benötigt wird. Und so wurde in den letzten Monaten ein Gebäudetrakt instandgesetzt und ein Gebäude neu gebaut, sodass sich jetzt keine Klassen mehr die Räume teilen müssen und die Kinder damit besser unterrichtet werden können. Eine Finanzhilfe des Lions Club Lohmar kam uns hier auch zugute.

Und so sieht es aus: Links der Neubau, in der Mitte und rechts das instandgesetzte Gebäude (vorher und nachher)



Damit die neuen Klassenräume auch richtig genutzt werden können, haben wir hier mit den Spenden für unsere Aktion **"Schenke Bänke" oder "Wir fördern das Sitzenbleiben"**, mit der wir Schulen mit ausreichend Schulbänken versorgen wollen, weitergeholfen. Nachdem einige Spenden für die Aktion eingegangen waren, haben wir noch etwas von den allgemeinen Spendeneingängen beigesteuert und so konnte der Klassensatz für die Grundschule bestellt werden.

Was allerdings noch fehlt, sind die Tafeln für die neuen Klassenräume!

Die im letzten Rundbrief erwähnte Schule im Nordwesten von Accra, die Akwatsiri M/A Basic School, konnte dadurch übrigens leider noch keine Bänke erhalten, sondern muss auf eine spätere Lieferung hoffen.

Auf dem ersten Bild werden die Bänke in der Schreinerei verladen, hier sind sie im Klassenraum an ihrem Ziel angekommen!



Teaching Hospitals in Cape Coast: Verbesserung der Hygienebedingungen

Das Teaching Hospital (= Uniklinik) in Cape Coast hat BHA angefragt, ob bei der Verbesserung der Wasserversorgung geholfen werden kann. Durch die Unregelmäßigkeiten bei der Versorgung aus dem öffentlichen Netz gibt es immer wieder Probleme im täglichen Betrieb wie bei Operationen und der Versorgung der Kranken durch das Personal oder die Familienangehörigen. Mehrere Stationen können Hilfe gebrauchen, allerdings haben wir gemeinsam überlegt, dass wir uns auf die Kinderstation beschränken wollen (dies trägt aber insgesamt für alle Stationen zu einer Verbesserung bei).



bei der offiziellen Übergabe des Poly tanks

Anfang Mai haben wir dann die tolle Nachricht erhalten, dass das Vorhaben von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung maßgeblich gesponsert wird.



... und bei der Übergabe der weiteren Geräte

Mit dieser Zusage konnten wir direkt loslegen: Es wurde ein Polytank in der üblichen Größe als Zwischenspeicher an den vorhandene Leitungssystem angeschlossen, so dass permanent Wasser vorhanden ist. Hinzu kamen ein Warmwasserboiler mit einem Fassungsvermögen von 100 Litern und eine Großwaschmaschine mit einem Fassungsvermögen von 12 kg (gerade für Kinderkleidung). Damit können die hygienischen Bedingungen auf der Kinderstation deutlich verbessert werden.

Dwenase: Kontinuierliche Unterstützung

Für den im letzten Jahr eingeweihten Computerraum wurde aktuell noch eine benötigte Klimaanlage angeschafft. Auf dem Bild ist die Auslieferung in Dwenase festgehalten. Weitere Unterstützung ist aufgrund von gezielten Spenden für die Schule möglich und steht bevor. Es muss jetzt vor Ort gemeinsam entschieden werden, ob aktuell eher in Schulmaterial oder in die Gebäude investiert werden soll.



CESS- und EDS-Patenschaften

Aktuell unterstützen wir 94 Patenschaften in beiden Programmen, davon inzwischen 80 über EDS. Die Verantwortung für diese Patenschaften – als Nachfolgerin für Benedicta Af-

ram - hat jetzt Herberta Minnow übernommen, die auch schon seit Jahren zum BHA-Team gehört. Da sie Benedicta bereits in der Vergangenheit bei der Betreuung der Patenschaften in Accra unterstützt hat, ist der Wechsel ziemlich reibungslos über die Bühne gegangen.

Die Zahl der CESS-Patenschaften hat sich erwartungsgemäß deutlich verringert. Mit den planmäßigen und außerplanmäßigen Abgängen in 2025 und 2026 werden es nach Ende dieses Schuljahres nur noch 8 Patenschaften in Cape Coast sein. Davon werden weitere 5 im nächsten Jahr auslaufen. Mit CRAN ist aber verabredet, dass wir sie bis zum Ende aufrechterhalten und die Kinder sich auf die Förderung verlassen können. Wir erwarten, dass wir auch für diese Kinder weiterhin Jahresberichte für die Paten erhalten. Was sich immer wieder als Herausforderung - bei beiden Programmen - zeigt, ist die Verbindlichkeit bei den Jugendlichen in der Senior Highschool. Immer wieder reißt der Kontakt zu einzelnen Jugendlichen ab, die verstreut an ganz unterschiedlichen Orten zur Schule gehen und sich nicht mehr melden.

Bei EDS soll sich in dieser Hinsicht auch etwas ändern: Um den schulischen Erfolg besser zu unterstützen und den Zusammenhalt zwischen den Patenkindern und BHA zu stärken, sollen die Kinder und Jugendlichen künftig enger durch das BHA-Team begleitet werden.

Senya Senior High School: Tolles Feedback!

Wir haben kürzlich gute Nachrichten von der Senya Senior High School erhalten, die 2022 ein neues Gebäude von uns erhalten hat, um die gestiegenen Schülerzahlen bewältigen zu können. Die Schule hat die Winneba Senior High School (die ehemalige Schule, die Benjamin Turkson selber von 1991-93 besucht hat) beim nationalen Mathematik- und Naturwissenschafts-Quizwettbewerb besiegt. Senya qualifiziert sich für die nächste Runde, während Winneba aus dem Wettbewerb ausgeschieden ist. Winneba gehört zu den Schulen der Kategorie B und Senya zu den Schulen der Kategorie D. Dies ist vor allem auf den neuen Schultrakt zurückzuführen, durch den sich die Unterrichtsqualität verbessert hat, da die Schüler nun nicht mehr unter Bäumen lernen müssen.

Zu allen hier beschriebenen Projekten sind ausführlichere Berichte mit zahlreichen Fotos auf unserer [Homepage](#) zu finden. Anschauen lohnt sich!



Und es gibt immer wieder kleine Hilfsaktionen, wenn es machbar ist: So wurden im Herbst letzten Jahres Lebensmittelpakete (s. links) an die männlichen Insassen des Gefängnisses in Takoradi verteilt, verbunden mit der Weitergabe der christlichen Botschaft. Und im März hat die Amazing Grace Baptist Church in Accra eine Spende von BHA für das benötigte Gebäude für die Sonntagsschule (= Kindergottesdienst) erhalten. Der christliche Glaube ist der Antrieb für BHA zum Helfen!

Wir sind erstaunt, was BHA alles in diesem Jahr in Angriff genommen hat, was wir angesichts unserer finanziellen Möglichkeiten nicht erwartet haben. Umso mehr freuen wir uns über den „Erfolg“ und sind dankbar für alle, die mit ihren Spenden dazu beigetragen haben, dass wir an den verschiedenen Orten helfen und so ein Lichtblick sein konnten.

Ich wünsche Ihnen jetzt auch immer wieder die Lichtblicke, die Sie brauchen. Gottes Segen sei mit uns allen, egal an welchem Ort!

Herzliche Grüße im Namen des Vorstands

Gerd Eibach (Vorstandsvorsitzender)